Objekt:	Verdienstmedaille von Victor Huster für die Gemeinde Aglasterhausen
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 2003-36

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll'".
Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen.
Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung-gefördert.

Die Vorderseite zeigt: In einem inkusen Viereck stehen die mit der Gemeinde verbundenen Orte und deren Wappen samt Gründungsjahr auf einer Ähre: Breitenbronn 976, Daudenzell 978, Michelbach 1383. Im Zentrum ist das Wappen von Aglasterhausen abgebildet.
Die Rückseite zeigt: Auf einem inneren Viereck sind Gebäude-Teilansichten mit deren Entstehungsjahr abgebildet: 1782/ 1786/ 1808/ 1841/ 1966. Das Bild mit einem Ast verziert, darunter klein "99".

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, geprägt
Maße:	Durchmesser: 70 mm, Gewicht: 304 g

Ereignisse

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Breitenbronn
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Daudenzell
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Michelbach an der Heide
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Aglasterhausen

Schlagworte

- Münze